

RS OGH 1991/10/22 4Ob546/91

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.10.1991

Norm

GmbHG §10

Rechtssatz

Die Ersatzpflicht nach § 10 Abs 4 GmbHG soll vor allem dazu dienen, den Ausfall zu decken, den die Gesellschaft dadurch an ihrem Stammkapital erleidet. Das Gesetz weist zwar die Ersatzpflicht aus rechtswidrigen Gründungsvorgängen, die gegen § 10 Abs 3 GmbHG verstoßen, der (künftigen!) Gesellschaft selbst zu, will aber damit (auch und vor allem) die Gesellschaftsgläubiger schützen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 546/91

Entscheidungstext OGH 22.10.1991 4 Ob 546/91

Veröff: SZ 64/143 = EvBl 1992/43 S 193 = RdW 1992,77 = ÖBA 1992,568 (Nowotny) = WBl 1992,128 = ecolex 1992,240 f

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0059392

Dokumentnummer

JJR_19911022_OGH0002_0040OB00546_9100000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at